

Iqony und RAG realisieren innovative Wärmelösung für Gemeinden Camphausen und Sulzbach

Grubenwasser der RAG-Wasserhaltung Camphausen wird zur Wärmequelle

Camphausen/Sulzbach/Saarbrücken. Nach intensiver Vorbereitung hat die Saarbrücker Iqony Energies GmbH, eine Tochtergesellschaft des Essener Energieunternehmens Iqony, die Modernisierung und den damit verbundenen Umbau ihrer bestehenden Fernwärmeerzeugungsanlagen und ihres Fernwärmenetzes auf dem Gelände der früheren Zeche Camphausen zu einer innovativen und klimaneutralen Wärmeerzeugung beschlossen. Dabei wird Abwärme aus Grubenwasser der RAG als neue Wärmequelle erschlossen und für die Fernwärmeversorgung der Stadt Sulzbach zur Verfügung gestellt. Dadurch werden zukünftig jährliche CO₂-Emissionen von mehr als 6.000 Tonnen vermieden.

Bereits im Dezember 2020 hatte das Projekt eine Förderzusage im Rahmen einer Ausschreibung für „Innovative KWK-Energiesysteme“ (iKWK) der Bundesnetzagentur erhalten; Kraft-Wärme-Kopplungs-Anlagen erzeugen zugleich Strom und Wärme und sind deshalb besonders effizient und ressourcenschonend. Umfangreiche planerische Vorläufe, viele technische Herausforderungen und regulatorische Entscheidungen in Berlin hatten jedoch zur Folge, dass das Projekt bisher noch nicht realisiert werden konnte. Jetzt jedoch sind alle Voraussetzungen erfüllt und die Umsetzung kann beginnen.

Technisch besteht das Projekt aus drei aufeinander abgestimmten Komponenten: einer konventionellen KWK-Anlage, der erneuerbaren Wärmequelle in Form des Grubenwassers und einer Wärmepumpe, die die im Grubenwasser enthaltene Restwärme von etwa 36 Grad für die Fernwärmeversorgung nutzbar macht.

Kontakt

Daniel Mühlenfeld
Pressesprecher
T +49 201 801-4262
F +49 201 801-4250
E daniel.muehlenfeld@iqony.energy

Iqony GmbH

Rüttenscheider Straße 1-3
45128 Essen
www.iqony.energy

Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht: Amtsgericht Essen
Handelsregister B 27667

Aufsichtsrat

Ewald Woste (Vorsitzender)

Geschäftsführung:

Dr. Andreas Reichel, Vorsitzender
Susanne Pietsch
Dr. Ralf Schiele
Ralf Schmitz

Presseinformation 25. Oktober 2023

Technischer Vorteil Grubenwasserhaltung

„Wir sind froh, mit dem Grubenwasser, das wir Iqony zur Verfügung stellen, mithelfen zu können, einen klimaneutralen Beitrag zur Wärmeversorgung zu leisten. Dieses Grubenwasser hat eine Temperatur, die sich zur Wärmegewinnung durchaus nutzen lässt“, so Dr. Michael Drobniewski, RAG-Regionalbeauftragter für das Saarland. An allen Standorten der Grubenwasserhaltung würden deshalb entsprechende Machbarkeitsstudien durchgeführt.

„Mit dem Pumpen des Grubenwassers wird die Erschließung dieser nicht alltäglichen Wärmequelle natürlich wesentlich einfacher“, erläutert Dr. Dietmar Bies, der das Projekt für Iqony verantwortet. Die so gewonnene Wärme sorgt für einen entsprechend verminderten Einsatz konventioneller Energieträger, sodass mittels der iKWK-Anlage Camphausen jährlich rund 6.300 Tonnen an CO₂-Emissionen eingespart würden.

Vollständige Klimaneutralität dank Grubengaseinsatz

Weil auch der dritte Anlagenteil, die konventionelle KWK-Anlage, mittels eines als klimaneutral eingestuftten Energieträgers befeuert wird, arbeitet die Anlage insgesamt bilanziell bereits heute vollständig emissionsfrei.

Anke Langner, Sprecherin der Geschäftsführung der Iqony Energies GmbH: „Wir setzen in der konventionellen KWK-Anlage Grubengas als Brennstoff ein, das einen hohen Methan-Anteil hat. Unverbrannt freigesetzt hat Methan in der Atmosphäre eine mehr als zwanzigmal klimaschädlichere Wirkung als CO₂. Entsprechend hat auch die Politik erst jüngst die Einstufung von Grubengas als bilanziell klimaneutralem Brennstoff bestätigt und deshalb ist der Einsatz von Grubengas als Brennstoff auch im Interesse des Klimas eine sinnvolle Maßnahme.“

Hinzu kommt: Auch in den kommenden Jahren steht noch in ausreichendem Maß Brennstoff zur Verfügung. Allerdings war die gesetzliche Einstufung des Energieträgers Grubengas in der politischen Diskussion lange in der Schwebe. Dies hatte zur Folge, dass auch die Realisierung des Projekts in Camphausen länger hat auf sich warten lassen als ursprünglich geplant.

Grüne Wärme für Camphausen und Teile von Sulzbach

Für die Bezieherinnen und Bezieher von Fernwärme in den Gemeinden Camphausen und Sulzbach, darunter auch ein Krankenhaus sowie Industrie- und Gewerbebetriebe, heißt das wiederum: Die künftig aus der Anlage auf dem ehemaligen Zechengelände gelieferte Fernwärme ist heute schon grün, also klimaneutral.

Kontakt

Daniel Mühlenfeld
Pressesprecher
T +49 201 801-4262
F +49 201 801-4250
E daniel.muehlenfeld@iqony.energy

Iqony GmbH

Rüttenscheider Straße 1-3
45128 Essen
www.iqony.energy

Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht: Amtsgericht Essen
Handelsregister B 27667

Aufsichtsrat:

Ewald Woste, Vorsitzender

Geschäftsführung:

Dr. Andreas Reichel, Vorsitzender
Susanne Pietsch
Dr. Ralf Schiele
Ralf Schmitz

Presseinformation 25. Oktober 2023

Nicht nur vor diesem Hintergrund haben die Stadtwerke Sulzbach als lokaler Fernwärmelieferant und die Iqony Energies GmbH beschlossen, ihre bewährte und erfolgreiche Zusammenarbeit fortzusetzen und den entsprechenden Kooperationsvertrag um zwanzig Jahre zu verlängern. „Wir freuen uns, dass wir unsere Kooperation fortsetzen und mit dem nun beginnenden Umbau der Anlage in Camphausen zugleich ein neues, klimaneutrales Kapitel für die hiesige Wärmeversorgung aufschlagen“, so Anke Langner.

Und noch eine gute Nachricht kann Iqony den Bürgerinnen und Bürgern der beiden Gemeinden vermelden: „Technisch gesehen hat unsere Anlage noch Potenzial, die Erzeugung von grüner Heizwärme noch zu steigern. Das heißt, einem möglichen Ausbau einer wirklich klimaneutraler Fernwärmeversorgung steht erzeugungsseitig nichts im Wege“, so Anke Langner.

Zeitplan

Die Baumaßnahmen werden voraussichtlich bereits im Oktober 2023 beginnen und etwa 14 Monate dauern. Mit einer Inbetriebnahme der Anlage ist für Ende 2024 zu rechnen. Während der Umbauphase wird die Wärmeversorgung der Gemeinden mittels mobiler Heizzentralen jederzeit sichergestellt.

Kontakt

Daniel Mühlenfeld
Pressesprecher
T +49 201 801-4262
F +49 201 801-4250
E daniel.muehlenfeld@iqony.energy

Iqony GmbH

Rüttenscheider Straße 1-3
45128 Essen
www.iqony.energy

Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht: Amtsgericht Essen
Handelsregister B 27667

Aufsichtsrat:

Ewald Woste, Vorsitzender

Geschäftsführung:

Dr. Andreas Reichel, Vorsitzender
Susanne Pietsch
Dr. Ralf Schiele
Ralf Schmitz

Über Iqony Energies

Dezentral, nachhaltig, effizient und regenerativ – mit diesem Anspruch entwickelt Iqony Energies die besten Energielösungen rund um Strom, Wärme, Fernwärme, Kälte, Druckluft oder Prozessdampf für und mit unseren Kunden und Partnern. Dabei reicht unser Leistungsspektrum von Windenergie über Grubengas und Biomasse bis hin zu Geothermie sowie der Planung, dem Bau und dem Betrieb von Wärmenetzen. Dies macht uns deutschlandweit zum Marktführer bei geothermischer Wärmeversorgung, zu einem der größten Betreiber von Biomasse-Heizkraftwerken, einem der größten Fernwärmeversorger und Contracting-Dienstleister mit mehr als 100 Blockheizkraftwerken im Megawattbereich und dem führenden Verwerter bei der Nutzbarmachung von Grubengas. Damit sorgen wir Tag für Tag für mehr Effizienz und weniger Ressourcenverbrauch in der Energieerzeugung.

Über Iqony

Iqony macht grüne Energie machbar. Mit mehr als 85 Jahren Erfahrung in Planung, Bau und Betrieb energietechnischer Anlagen bietet das Unternehmen ganzheitliche Lösungen für die Dekarbonisierung, Dezentralisierung und Digitalisierung der Energieversorgung. Iqony setzt dabei auf regenerative Energien und Brückentechnologien, die in Zukunft auch klimaneutral eingesetzt werden können. Das Portfolio umfasst neben Solar, Wind, und Geothermie auch Wasserstofflösungen, Speichertechnologien, Engineering-Leistungen und Gaskraftwerke. Rund 2.300 Mitarbeitende weltweit realisieren Projekte für große Industrieunternehmen, Energieversorger, Städte und Kommunen in zahlreichen Ländern rund um den Globus. Spezialisiert auf maßgeschneiderte Lösungen für anspruchsvolle Herausforderungen nutzt Iqony dabei das breite energiewirtschaftliche Wissen über alle Technologien und angebotenen Dienstleistungen hinweg.

Über RAG Aktiengesellschaft

Die über den aktiven Steinkohlenbergbau erworbene Expertise und das Know-how aus über 100 Jahren Ingenieurspraxis machen die RAG zum Partner, der sich verantwortungsvoll um all das kümmert, was der Steinkohlenbergbau in den Revieren hinterlassen hat. Die RAG will einen nachhaltigen Beitrag leisten - für lebenswerte Regionen, in denen auch das Unternehmen zu Hause ist. Die RAG unterstützt dabei ausdrücklich die Klimaziele der Politik und der Wissenschaft und das 1,5 Grad-Ziel nach dem Pariser Abkommen. Die RAG will deshalb 2030 CO₂-neutral sein!

Kontakt

Daniel Mühlenfeld
Pressesprecher
T +49 201 801-4262
F +49 201 801-4250
E daniel.muehlenfeld@iqony.energy

Iqony GmbH

Rüttenscheider Straße 1-3
45128 Essen
www.iqony.energy

Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht: Amtsgericht Essen
Handelsregister B 27667

Aufsichtsrat:

Ewald Woste, Vorsitzender

Geschäftsführung:

Dr. Andreas Reichel, Vorsitzender
Susanne Pietsch
Dr. Ralf Schiele
Ralf Schmitz